

Hofheim, 30. Juli 2019

73 „potenzielle Lebensretter“

Kreis rief zu DRK-Blutspendeaktion im Landratsamt auf

Insgesamt 73 Menschen haben am Montag im Landratsamt Blut gespendet. Wie Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, waren zu dem mittlerweile traditionellen Termin sowohl Mitarbeiter als auch Besucher des Landratsamtes aufgerufen. Die Blutspende wurde auch in diesem Jahr vom Deutschen Roten Kreuz (DRK) Hofheim organisiert. Unter den Teilnehmern waren den Angaben zufolge 21 Personen, die erstmals spendeten. Zur Spende waren 86 Personen erschienen, 13 von ihnen konnten aber aus verschiedenen Gründen keine Spende abgeben.

In Hessen werden nach DRK-Angaben täglich etwa 900 Blutkonserven benötigt. „Wir haben das große Potenzial des Landratsamtes und seiner Besucher genutzt, um einen Beitrag für die Sicherheit der Bürger zu leisten“, so Overdick. Jeder könne plötzlich in eine Notlage kommen und eine Blutspende brauchen: „Blutspenden retten Leben“. Insofern sei jeder Spender ein „potenzieller Lebensretter“.